

06.08..2017 – Nr. 65

Fahrerlagerradar vom ADAC GT Masters auf dem Nürburgring

- Stefan Effenberg erstmals beim ADAC GT Masters
- Christian Vietoris besucht Lucas Auer

Fußball-Besuch: Der ehemalige deutsche Fußball-Nationalspieler Stefan Effenberg schaute am Samstag beim Mercedes-AMG Team ZAKSPEED vorbei und drückte dabei vor allem Luca Stolz (22/Brachbach) die Daumen. „Ich freue mich beim ADAC GT Masters zu sein, denn wen interessieren keine schnellen Autos und guten Rennen?“, so der UEFA-Champions-League-Sieger von 2001. „Bisher war ich jedoch nur bei der Formel 1. Luca Stolz gehört zum Team der Marketingagentur, bei der ich Gesellschafter bin und wir wollten einfach mal dabei sein, wenn er Rennen fährt.“ Stolz sicherte sich prompt die Pole-Position für das Samstagsrennen und wurde zusammen mit Partner Luca Ludwig (28/Bornheim) im Rennen Dritter.

Rennsport-Besuch: Der ehemalige Mercedes-DTM-Pilot Christian Vietoris machte ebenfalls am Nürburgring eine Stippvisite. Der 28-Jährige traf den aktuellen DTM-Dritten Lucas Auer (22/A, BWT Mücke Motorsport), der am Nürburgring sein zweites Wochenende im ADAC GT Masters bestreitet und zusammen mit Sebastian Asch (31/Ammerbuch) das Rennen am Samstag gewann.

Glücksbringer: Wenn Teamchef Timo Bernhard vor Ort ist, klappt es bei seinem Team auch mit einem Podestplatz. Der Le-Mans-Sieger, der vor drei Wochen auf dem Nürburgring auch das 6-Stunden-Rennen der FIA-Langstrecken-Weltmeisterschaft (WEC) gewann, drückte am Samstag erstmals wieder seit dem Saisonauftakt in Oschersleben dem KÜS Team75 Bernhard bei einem ADAC GT Masters-Lauf die Daumen. Seine Piloten Mathieu Jaminet (22/F) und Michael Ammermüller (31/Rothalmünster) bedankten sich mit ihrem zweiten Podestplatz der Saison – nach dem Sieg im ersten Saisonlauf.

Prominente Experten: DTM-Rekordmeister Bernd Schneider sowie der ehemalige Formel-1-Pilot und jetzige ADAC Formel 4-Teambesitzer Ralf Schumacher waren am Samstag hinter dem SPORT1-Mikrofon im Einsatz. Sie unterstützten während der Liveübertragung des ersten Rennens des ADAC GT Masters-Kommentator Patrick Simon als Experten.

Partner zu Gast beim ADAC GT Masters: Wilfried Eibach und weitere Vorstandsmitglieder der Heinrich Eibach GmbH besuchten am Samstag den Nürburgring. Der Hersteller von hochwertigen Federungs- und Fahrwerkssystemen ist Partner des ADAC GT Masters, der ADAC Formel 4, der ADAC TCR Germany und der ADAC Rallye Deutschland.

ADAC GT Masters-Kalender 2017

28.04.–30.04.2017	Motorsport Arena Oschersleben
19.05.–21.05.2017	Lausitzring (mit DTM)
09.06.–11.06.2017	Red Bull Ring/Österreich
21.07.–23.07.2017	Circuit Zandvoort/Niederlande
04.08.–06.08.2017	Nürburgring
15.09.–17.09.2017	Sachsenring
22.09.–24.09.2017	Hockenheimring Baden-Württemberg

Weitere Informationen unter www.adac.de/gt-masters

MEDIA INFORMATION



Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/gt-masters

www.adac.de/motorsport

